

Ergebnisdokumentation: Instandhaltung

XIX. Sicherheitswissenschaftliches Symposium der GfS & 25-Jahr-Feier des Fachbereichs 14 Sicherheitstechnik der BUGHW

Datum: 06.11.2000 09:00 Uhr

Veranstaltungsort: Bergische Universität Gesamthochschule Wuppertal (BUGHW)

Veranstalter: Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft e.V., Wuppertal, Weltkonferenz für Sicherheitswissenschaft e.V., Köln & Bergische Universität Gesamthochschule Wuppertal

Veranstaltungsart: Informationsveranstaltung

Referent(in): **Sicherheitswissenschaftliches Referent*innenteam**, XIX.
Sicherheitswissenschaftliches Symposium & 25-Jahr-Feier des BUGHW-Fachbereichs 14 Sicherheitstechnik

Kurzfassung:

Beschreibung:

Ergebnisdokumentation: Instandhaltung – XIX. Sicherheitswissenschaftliches Symposium der GfS & 25-Jahr-Feier des Fachbereichs 14 Sicherheitstechnik der BUGHW –

Das XIX. Sicherheitswissenschaftliche Symposium der Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft e.V. (GfS) zum Thema "Instandhaltung" wurde am 6. und 7. November 2000 in der Bergischen Universität Gesamthochschule Wuppertal (BUGHW) in Verbindung mit der 25-Jahr-Feier des Fachbereichs Sicherheitstechnik der BUGHW Wuppertal veranstaltet ([Anmeldung](#), [Programm](#)).



Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft

GfS

Weltkonferenz für Sicherheitswissenschaft

Bergische Universität Gesamthochschule Wuppertal
Fachbereich Sicherheitstechnik

XIX. Sicherheitswissenschaftliches Symposium
"Instandhaltung"

Wuppertal, 6./7. November 2000

Montag, 06.11.2000 Ort: Bergische Universität-GH Wuppertal, Hörsaal 14, Ebene: M10	14.00 Uhr Eröffnung und Vortrag Einführung in das Thema Prof. Dr. S. Radandt, Mannheim	10.30 Uhr Neue Ansätze zur Verfügbarkeitsanalyse von Werkzeugmaschinen Dipl.-Ing. C. Dietl, Prof. Dr. A. Meyna, BUGHW
9.00 Uhr Ausgabe der Tagungsunterlagen	Nationale und europäische Vorschriften Dipl.-Ing. K.-H. Grass, BGN	Instandhaltung in der Praxis: Luthansa Dipl.-Ing. U. Henze, Luthansa Technik AG
10.00 Uhr 25-Jahr-Feier des Fachbereichs Sicherheitstechnik der BUGHW Wuppertal Begrüßung durch den Dekan des Fachbereichs Sicherheitstechnik Prof. Dr. W. Kölger	15.00 Uhr Kaffeepause	Arbeitschutz und Instandhaltung bei Hydraulikanlagen Prof. Dr. B.-J. Vorath, BUGHW
10.10 Uhr Grußworte Rektor der Bergischen Universität-GH Wuppertal Prof. Dr. V. Ronge	15.30 Uhr Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Instandhaltungsarbeiten Prof. Dr. G. Lehder, BUGHW	12.00 Uhr Mittagspause
Leiterin der Landesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Frau Präsidentin Dr. E. Lehmann	Psychologische Probleme der Praxis Dr. H.-P. Musahl, Universität Duisburg	13.30 Uhr Überwachung von Rohranlagen in Kühlanlagen im Rahmen der Instandhaltung Dipl.-Ing. Ch. Goebel, Prof. Dr. B.-J. Vorath, Institut ASER
Präsident der Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin Prof. H.-J. Blüneck	Die Bedeutung der Instandhaltung aus Sicht des Maschinenversicherers Dr. M. Eckel, Dr. M. Valk, Allianz Versicherungs-AG	
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes TÜV Rheinland/ Berlin-Brandenburg e.V. Dr. G. Wäver	17.30 Uhr Ende des 1. Tages	
11.00 Uhr Festvortrag zum Thema Sicherheitstechnik eine akademische Disziplin? Dekan des Fachbereichs Sicherheitstechnik Prof. Dr. W. Kölger	Dienstag, 07.11.2000 Ort: CVJM-Westbund, Bildungsstätte Bundeshöhe 6, 42285 Wuppertal	Sicherheitsmanagementsystem unter dem Aspekt der Instandhaltung Dipl.-Ing. S. Zerwas, TÜV Anlagentechnik
12.00 Uhr Mittagspause Transport zum Tagungshaus des CVJM-Westbund, Bildungsstätte Bundeshöhe 6, 42285 Wuppertal	8.30 Uhr Vorbeugende Wartung bei Filteranlagen Prof. Dr. E. Schmidt, BUGHW	14.30 Uhr Kaffeepause
	Instandhaltung in der Praxis: Bayer AG Dr. H.-N. Rindfleisch, Bayer AG, Werk Leverkusen	15.00 Uhr Moderierte Podiumsdiskussion Symposiumsmoderatoren und geladene Gäste Moderator: Prof. Dr. J. Salzwedel, Universität Bonn
	Zur Online-Bestimmung von Zuverlässigkeits- und Nutzungskenngrößen innerhalb des SRCE-Konzeptes Dr. D. Soffker, BUGHW	16.30 Uhr Ende
	10.00 Uhr Kaffeepause	

Das **Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie e.V. (ASER)** beteiligte sich auch am **XIX. Sicherheitswissenschaftlichen Symposium** und der **25-Jahr-Feier des Fachbereichs Sicherheitstechnik der BUGH Wuppertal** unter anderem mit einer **Posterausstellung** zu aktuellen **FuEul-Vorhaben** und zu anwendungsorientierten **FuEul-Aktivitäten** in und für die Arbeitswelt und den Verbraucherschutz, wie

- zum [vorgreifenden Gefahrenschutz](#),
- zur [betrieblichen Arbeitsplanung und Arbeitssteuerung](#),
- zum [übergreifenden Arbeits- und Gesundheitsschutzmanagement](#),
- zur [flächenwirksamen Erprobung des Kompetenznetzes Arbeitsschutz \(KomNet\)](#) sowie
- zu [interaktiven und datenbankgestützten Online-Instrumenten zur Gefährdungsbeurteilung und Arbeitsgestaltung](#).

Der **[Fachbereich 14 Sicherheitstechnik](#)** ist mit Wirkung vom **1. Oktober 1975** in der offiziell am **1. August 1972** gegründeten **Gesamthochschule Wuppertal** gestartet worden.

Die im **Frühjahr 1976** in der damaligen **Bergischen Universität Gesamthochschule Wuppertal** gestartete **Forschungsgruppe "Arbeitsicherheitstechnik/Ergonomie" (ASER)** führte Grundlagenforschungsprojekte zum Belastungs-Beanspruchungs-Konzept durch.

Darauf aufbauend wurde im **Frühsommer 1985** das private **[Institut für Arbeitsmedizin, Sicherheitstechnik und Ergonomie e.V. \(ASER\)](#)** gegründet, welches arbeits- und sicherheitswissenschaftliche Forschungs- und Entwicklungsprojekte durchführt, die sich an den Eckpfeilern Mensch, Arbeit, Technik und Umwelt orientieren. Einen Überblick zu real erfolgten ASER-FuEul-Kooperations- und Transferaktivitäten beinhaltet das **[Kapitel 2 vom im Web frei zugänglichen Band 15 zum Sicherheitswissenschaftlichen Kolloquium](#)**.

Die **[Gesellschaft für Sicherheitswissenschaft \(GfS\)](#)** wurde im **Frühjahr 1978** in Wuppertal gegründet, um der Sicherheitswissenschaft ein Forum zu sein, das ihre Weiterentwicklung fördern und ein Zusammenwirken mit angrenzenden Fachgebieten ermöglichen soll.

Die **Weltkonferenz für Sicherheitswissenschaft e.V.** ist im **Frühsommer 1991** in Köln auf Initiative des TÜV Rheinland gegründet worden, die insbesondere die Ziele der Ausrichtung von Weltkongressen, die Anregung von Forschungsarbeiten im sicherheitstheoretischem Bereich und die Behandlung von Problemen der Technikakzeptanz verfolgt sowie hierzu als ihren ersten Präsidenten Prof. Dr.-Ing. Albert Kuhlmann (Vorsitzender der Geschäftsführung des TÜV Rheinland) gewählt hat.

Im **Jahr 2011** ist der Verein Weltkonferenz für Sicherheitswissenschaft e.V. dann aufgelöst worden.

weitere Infos unter: <https://www.institut-aser.de>

Anlagen: [ASER-Poster-01-Arbeitsplanung.pdf](#)
[ASER-Poster-02-ARGEPLAN.pdf](#)
[ASER-Poster-04-KomNet.pdf](#)
[ASER-Poster-03-GSG.pdf](#)
[ASER-Poster-05-Instrumente.pdf](#)
[XIX-GfS-Symposion-Anmeldung-Wuppertal-2000-11-06-07.pdf](#)
[XIX-GfS-Symposion-Programm-Wuppertal-2000-11-06-07.pdf](#)
[2000-11-06-07-BUGHW-FB-14-SiTe-XIX.-GfS-Symposion-Programm.png](#)

Ansprechpartner

Name: Karl-Heinz Lang
Institution/Verein: Institut ASER e.V., Wuppertal
Straße:
Ort:
Telefon:
Fax:
E-Mail: